
28. November 2018, 16:15 Uhr Ausstellungen - Waldenburg

Glanz für Naturalienkabinett: Begleitausstellung eröffnet

Waldenburg (dpa/sn) - Das Naturalienkabinett im Museum Waldenburg ist mit Millionenaufwand auf den neuesten Stand der Technik gebracht worden. Nach rund drei Jahren Vorbereitung wurde am Mittwoch eine moderne Begleitausstellung für die historischen Sammlungen eröffnet. "Wir wollen zeigen, dass man auch auf dem Land Leuchttürme setzen kann", sagte Bürgermeister Bernd Pohlers (Freie Wähler).

Direkt aus dem dpa-Newskanal

Waldenburg (dpa/sn) - Das Naturalienkabinett im Museum Waldenburg ist mit Millionenaufwand auf den neuesten Stand der Technik gebracht worden. Nach rund drei Jahren Vorbereitung wurde am Mittwoch eine moderne Begleitausstellung für die historischen Sammlungen eröffnet. "Wir wollen zeigen, dass man auch auf dem Land Leuchttürme setzen kann", sagte Bürgermeister Bernd Pohlers (Freie Wähler).

Seit 2015 wurden nach Angaben der Museumsdirektorin Christina Ludwig mehr als eine Million Euro in das Gebäude und die Begleitausstellung investiert. Hinter verspiegelten Vitrinen und mit Hilfe digitaler Animationen werden die Besonderheiten des Naturalienkabinetts auf deutsch und englisch anschaulich erläutert.

Waldenburg im Landkreis Zwickau hat gut 4000 Einwohner. Laut Christina Ludwig kamen zuletzt rund 11 000 Besucher im Jahr ins Museum. Höhepunkte der um 1640 begonnenen Sammlungen sind ein doppelköpfiges Kalb, der weltweit einzigartige "Hühnermensch von Taucha" oder die Frühwerke der Alchimisten Johannes Kunckel (1630-1703) und Johann Friedrich Böttger (1682-1719).

Bestens informiert mit SZ Plus – 4 Wochen kostenlos zur Probe lesen. Jetzt bestellen unter: www.sz.de/szplus-testen

URL: www.sz.de/dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-181128-99-03118

Copyright: Süddeutsche Zeitung Digitale Medien GmbH / Süddeutsche Zeitung GmbH

Quelle: Direkt aus dem dpa-Newskanal